30 Jahre lang Geschäftsführer des Rindermastringes Leibnitz. Eine Abordnung des Bauernbundes mit Obmann Riegelnegg gratulierte herzlich. - Weiters dürfen wir Frau Irmgard Jauschnegg zum 70. Geburtstag gratulie-



ren. Die Jubilarin ist vor allem durch ihre aktive Mitarbeit in der Pfarre bekannt. Der Bauernbund wünscht beiden Jubilaren auf diesem Wege nochmals alles Gute und viel Gesundheit!

DEUTSCH GORITZ. Anfang März feierte unser aktives Mitglied Frau Erika Ulrich im Kreise ihrer Familie den 70. Geburtstag. Der Bauernbund Deutsch Goritz überreichte zu diesem Anlass eine Ehrenurkunde. Die Ortsgruppe wünscht Frau Ulrich alles Gute und weiterhin viel Gesundheit! - Ende Jänner feierte unser langjähriges Mitglied Frau Pauline Pein ihren 90. Geburtstag. Zu den Gratulanten zählten neben Bürgermeister Tomschitz auch Ortsvorsteher Neumeister, der Seniorenbund und der Bauernbund. Weiterhin viel Glück und Gesundheit wünscht der Bauernbund!

HOF B. STR. Bürgermeister Stöckler lud in die einzelnen Katastralgemeinden Hof, Neusetz, Karla und Radochen zu Bürgerversammlungen ein. Zusammen mit Amtsleiterin Horvath präsentierte er wesentliche Daten des Gemeindehaushalts und nahm auf geplante Projekte im heurigen Jahr Bezug.



WESTSTEIERMARK

BAD GAMS. Die Bauernbundobleute Raffling und Kleinhappl mit Gattinnen sowie die Ortsgruppenhelferinnen Klug und Mally der Ortsgruppe Feldbaum gratulierten im Jahr 2008 den Mitgliedern Herrn Peter *Theißl* vulgo Theißl in Sallegg, Herrn Hubert Lichtenegger vulgo Krammer in Sallegg und Herrn Werner Salmho-fer in Bad Gams jeweils zum 50. Geburtstag sowie Frau Erika *Holzmann* vulgo Wilf in Bergegg zum 60. Geburtstag. Zum Siebziger wurde 2008 den Mitgliedern Herr Martin Aldrian vulgo Wieser in Bergegg, Herr Ferdinand Mally vulgo Schoberstindl in Feldbaum, Herr Leopold Jöbstl vulgo Großannerl in Sallegg sowie Frau Helga Klug vulgo Jaga gratuliert. Glückwünsche gingen auch an Frau Stefanie Kleinhappl vulgo Grillerstindl in Feldbaum anlässlich ihres 80. Geburtstages. Bei der Feier von Frau Kleinhappl stellten sich auch Obmann Klampfl sowie Herr Lampl mit Gattin ein. Vom Bauernbund erhielt ieder Jubilar eine Urkunde und seitens der Ortsgruppe ein kleines Präsent.

FRAUENTAL A. D. L. In Schamberg feierte Herr Alois Schrei im Kreise seiner Familie und Verwandten den 60. Geburtstag. Aus diesem Anlass gratulierten die Dorfgemeinschaft und Nachbarn herzlichst. Als Gratulanten stellten sich weiters die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schamberg ein, sie dankten für die jahrzehntelange Arbeit als Kassier und Küchenchef bei den Festen. Seitens des Jagdschutzvereines und der Jagdgemeinschaft Schamberg wurde dem Luis vor allem für seine Tätigkeit als Heger ebenfalls der Dank der Jägerschaft ausgesprochen. Für den Bauernbund gratulierten Obmann Gemeindekassier Fellner und Gemeindebauernobmann Hofer. Sie dankten für seine Treue zur Standesorganisation und für seine Mithilfe beim traditionellen Wettpflügen. Als Dank wurde ihm eine Anerkennungsurkunde überreicht. Alois Schrei und seine Gattin Marianne luden die Gratulanten zu einem gemütlichen Beisammensein ins Feuerwehrhaus Schamberg ein.

WIES. Der Reitclub Wies-Aug veranstaltet am 28. und 29. März jeweils ab 9 Uhr ein Dressurreiten. Da es sich um eines der ersten Turniere in der noch jungen Saison handelt, wird ein entsprechend großes Starterfeld erwartet.

WIES. In der kürzlich stattgefundenen Jahreshauptversammlung kam es zu einem Wechsel an der Spitze unserer Ortsgruppe. Bauernbundobmann Josef Jauk (rechts) legte sein Amt nach 15-jähriger Tätigkeit zurück. Zu seinem Nachfolger wurde der Weinbauer Karl Müller (Mitte) gewählt. Die Wahl lei-

Bergbauern

Bei der Jahrestagung der ARGE Bergbauern am Freitag, 27. März, um 19 Uhr im Seerestaurant in Piberstein sprechen und diskutieren Hans Schaffer (Geschäftsführer von Schaffer Holz), Anton Haimberger (Obmann der Berglandmilch) sowie Karl Schirnhofer (Feinkostspezialist Schirnhofer) zum Thema "Wir Bauern und die Wirtschaftskrise". Vorher gibt es Berichte von Obmann Werner Preßler und den Geschäftsführern Sabine Steirer und Hans Jürgen Reinprecht. Bei der Tombola gibt es als Hauptpreise einen Urlaub für zwei Personen in der Region Almenland, einen Bräter der Firma Miele und einen Laib Moosbacher-Käse zu gewinnen. Weiters tritt der Voitsberger Bezirksbäuerinnenchor auf.



tete Bezirksbauernbundobmann Karl-Heinz Knaß. Jauk wird seinem Nachfolger als Mitarbeiter im Bauernbundvorstand erhalten bleiben. Ein weiterer Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung langjähriger Bauernbundmitglieder.

SCHWANBERG. Frühlingshaft hat er begonnen, winterlich hat er geendet - der traditionelle Josefi-



markt in Schwanberg. Wie schon in den vorangegangenen Jahren ist dabei auch heuer eine gewichtige Entscheidung gefallen: Bürgermeister Karlheinz Schuster konnte den Josefiwein 2009 verkünden. Der Siegerschilcher stammt aus dem Weinbaubetrieb von August und Sofie Plank in Poppenforst bei St. Peter im Sulmtal und fand natürlich einen dementsprechend großen Zuspruch bei der Verkostung. Ein Jahr lang wird der edle Tropfen jetzt als Repräsentationswein der Kleinregion Sulmtal-Koralm fungieren.

EIBISWALD. Am 28. und 29. März findet im Lerchhaus ein Ostermarkt mit Hobbykünstlern aus der Region statt. Der Markt hat an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

MOOSKIRCHEN. Mooskirchen ist offizieller österreichischer Kandidat im Europäischen



Blumenbewerb "Entente Florale Europa 2009" und wurde dieser Tage als "Schönstes Dorf Österreichs" ausgezeichnet. Die Überreichung der Ehrentafel an Bürgermeister Engelbert Huber nahmen der Vizepräsident der Entente Florale Europe, Ökonomierat Herbert Titz, sowie Gärtnermeister Ferdinand Lienhart, Obmann des Verbandes der steirischen Gärtner und Baumschulen, vor. Weil die Bezeichnung "Markt" im europäischen Raum nicht gebräuchlich ist, werden Gemeinden bis zu 5000 Einwohnern in der Kategorie "Dorf" gewertet. Deshalb die Anerkennung für unsere Gemeinde als "schönstes Dorf Österreichs".

KALCHBERG. Die Bauernbundortsgruppe Kalchberg musste sich von einem verdienstvollen Mitglied verabschieden. Frau Margarethe Birnstingl vulgo Zeiner starb im 83. Lebensjahr. Sie war ein langjähriges Bauernbundmitglied, dafür hatte sie einige Auszeichnungen erhalten. Frau Birnstingl führte mit ihrem Ehegatten einen mustergültigen Bauernhof, wo auch jahrzehntelang der Gemeindestier seinen Platz hatte. Die Bauernbundortsgruppe wird der Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

LIGIST/STEINBERG. Josef Flecker vulgo Schneider feierte den 90. Geburtstag, zu dem die Bauernbundortsgruppe herzlichst gratulierte. Der Jubilar kann auf ein erfülltes, arbeitsreiches Leben als Fabriksarbeiter und Landwirt zurückblicken. Das "Pankrati-Beten", eine Bittwallfahrt der Lachnitzer Bevölkerung, war ihm ein besonderes Anliegen, wo er als Vorbeter jahrzehntelang wirkte. Wir wünschen dem Schneidervater, liebevoll betreut von Tochter Marianne und Familie, noch viele glückliche Jahre!